

**Zeitschrift:** Gesetze, Dekrete und Verordnungen des Kantons Bern  
**Herausgeber:** Staatskanzlei des Kantons Bern  
**Band:** 5 (1835)

**Anhang:** Tabellen  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.09.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Tabelle Nr. 1.

## Bestand und Bildung einer Sappeurkompagnie.

	Hauptmann.	Oberleutenant.	1ter Unterleutenant.	2ter Unterleutenant.	Chirurgus.	Feldweibel.	Furier.	Wachmeister.	Korporale.	Frater.	Lamburen.	Soldaten.	Total.
Eidgenössischer Fuß . . . . .	1	1	1	1	1	1	1	4	8	1	3	77	100
Kantonalfuß . . . . .	1	1	1	1	1	1	1	4	8	1	3	92	115

Bemerkung. Ein Drittheil der Mannschaft jeder Sappeurkompagnie soll in der Mehrzahl aus Holzarbeitern und daneben aus einigen Arbeitern in Eisen bestehen.

## Tabelle Nr. 2.

Bestand und Bildung der Artilleriekompagnien mit dem erforderlichen Train, für die Arten von Batterien, welche der Kanton zu stellen hat.

Benennung.		Hauptmann.	Oberlieutenant.	1ter Unterlieutenant.	2ter Unterlieutenant.	Chirurgus.	Pferdarzt.	Feldweibel.	Furier.	Wachmeister.	Oberfeuerwerker.	Korporale.	Feuerwerker.	Gefreite.	Frater.	Arbeiter.			Kanoniere.	Trainсолдатен.	Total.	
																Hufschmiede.	Wagner.	Sattler.				
Zu 1 fahrenden 12 H Kanonenbatterie .	Eidgenössischer Fuß.	1	1	1	1	1	1	1	1	5	„	5	„	17	1	2	1	1	3	48	46	137
„ 1 dito 6 H dito .		1	1	1	1	1	1	1	1	5	„	5	„	15	1	2	1	1	3	48	33	122
„ 1 dito 12 H Haubitzbatterie .		1	1	1	1	1	1	1	1	5	„	5	„	15	1	2	1	1	3	48	33	122
„ 1 Parkkompagnie . . . . .		1	1	1	1	1	„	1	1	5	1	10	20	„	1	„	„	„	3	78	„	125
Zu 1 fahrenden 12 H Kanonenbatterie .	Kantonalfuß.	1	1	1	1	1	1	1	1	5	„	5	„	17	1	2	1	1	3	58	60	161
„ 1 dito 6 H dito .		1	1	1	1	1	1	1	1	5	„	5	„	15	1	2	1	1	3	58	60	159
„ 1 dito 12 H Haubitzbatterie .		1	1	1	1	1	1	1	1	5	„	5	„	15	1	2	1	1	3	58	50	149
„ 1 Parkkompagnie . . . . .		1	1	1	1	1	„	1	1	5	1	10	20	„	1	„	„	„	3	88	„	135

Bemerkungen. Bei den fahrenden Batterien müssen sich außer den etatsgemäß angestellten vier Arbeitern noch mehrere Holz- und Eisenarbeiter, so wie wo möglich auch ein Seiler, befinden.

Unter den Kanonieren der Parkkompagnie sollen sich wenigstens 4 Hufschmiede, 12 Schlosser oder Mechaniker, 4 Wagner, 4 Schreiner oder Zimmerleute, 4 Sattler, 1 Seiler und 1 Flachmaler befinden.

Aus der Zahl der Trainsoldaten werden in jedem Kreise diejenigen genommen, die den Bataillonsstäben und den Scharfschützenkompagnien für den Transport ihrer Caissons zugegeben werden müssen.

Tabelle Nr. 3.

Bestand und Bildung der Reiterkompagnien.

		Hauptmann.	Hauptmann oder Oberlieut. als Chef.	Oberleutenant.	Unterleutenant.	Pferdarzt.	Feldweibel.	Jurier.	Wachmeister.	Korporale.	Frater.	Arbeiter.		Trompeter.	Gemeine.	Total.
												Hufschmid.	Sattler.			
a) Reitende Jäger . . . . .	Eidgenössischer Fuß.	1	„	1	1	1	1	1	4	8	1	1	1	3	40	64
b) Guiden . . . . .		„	1	„	1	„	1	„	2	6	„	„	„	1	20	32
a) Reitende Jäger . . . . .	Kantonalfuß.	1	„	1	1	1	1	1	4	8	1	1	1	3	50	74
b) Guiden . . . . .		„	1	„	1	„	1	„	2	6	„	„	„	1	25	37

Bemerkung. Der Unterleutenant der Reiterei steht im Range dem ersten Unterleutenant der übrigen Waffengattungen gleich.

## Tabelle Nr. 4.

Bestand und Bildung der Scharfschützen- und Infanteriekompagnien.

Benennung der Waffe.		Hauptmann.	Oberleutnant.	1ter Unterleutnant.	2ter Unterleutnant.	Feldweibel.	Jurier.	Wachtmeister.	Korporale.	Frater.	Arbeiter.		Spielleute.		Krainfoidaten.	Gemeine.	Total.
											Büchschmid.	Zimmermann.	Trumpeter.	Lamburen.			
a) Scharfschützen . . . . .	Eidgenössischer Fuß.	1	1	1	1	1	1	5	10	1	1	„	3	„	1	73	100
b) Jägerkompagnien . . . . .		1	1	1	1	1	1	5	10	1	„	1	3	„	„	99	125
c) Centrum- (Füsilier-) } Kompagnien .		1	1	1	1	1	1	5	10	1	„	1	„	3	„	99	125
a) Scharfschützen . . . . .	Kantonalfuß.	1	1	1	1	1	1	5	10	1	1	„	3	„	1	88	115
b) Jägerkompagnien . . . . .		1	1	1	1	1	1	5	10	1	„	1	3	„	„	124	150
c) Centrum- (Füsilier-) } Kompagnien .		1	1	1	1	1	1	5	10	1	„	1	„	3	„	124	150

Tabelle Nr. 5.

v

Bildung der Stäbe der verschiedenen Waffengattungen.

A. Bildung des Sappeur- und Artilleriestabes.

	Oberstleutnant, Kommandant des Auszugs.	Oberstleutnant oder Major, Chef der Landwehr.	Oberstleutnant oder Major, Chef der Sappeurs.	Major.	Adjutanten, Hauptmann oder Lieutenant.	Quartiermeister, Haupt- mann oder Lieutenant.	Brainhauptmann des Aus- zugs.	Brainhauptmann der Land- wehr.	Oberchirurg.	Stabssekretär.	Total.
Kantonalfuß .	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	11

Bildung der Stäbe.

B. Der Reiterei.

C. Der Scharfschützen.

	Oberstleutnant.	Major.	Quartiermeister, Haupt- mann oder Lieutenant.	Unterschirurg.	Standartenträger mit Unter- lieutenantsrang.	Total.		Oberstleutnant, Kommandant.	Major.	Adjutanten, Hauptmann oder Lieutenant.	Quartiermeister, Haupt- mann oder Lieutenant.	Oberchirurg.	Adjutant.	Stabsführer.	Trompetermajor.	Oberbüchsen Schmid.	Total.
Kantonalfuß .	1	1	1	1	1	5	Kantonalfuß .	1	1	1	1	1	1	1	1	1	9

Bemerkung zu Litt. A. B. C.: Die drei ältesten Hauptleute der Sappeurs und Artillerie, der Reiterei und der Scharfschützen werden zu den Verhandlungen des Stabes des betreffenden Korps beigezogen.

## Tabelle Nr. 6.

## D. Bestand und Bildung eines Infanteriebataillonsstabes.

	Oberstleutnant.	Major, Kommandant.	Aidemajor.	Quartiermeister.	Waffenoffizier mit Lieut.= oder Oberleutenantsgrad, zugleich Fahnenträger.	Feldprediger.	Bataillonschirurgus.	Unterchirurgen.	Adjutantunteroffizier.	Stabsfuriere.	Lambourmajor.	Kapellmeister.	Waffenunteroffizier, mit Wachmeisterstrang.	Wagenmeister, mit Wacht= meisterstrang.	Arbeiter.			Drainfoldaten.	Profos.	Feldmuff.	Total.
	»	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	»	1	1	2	1	1	3	1	»	21
Eidgenössischer Fuß	»	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	»	1	1	2	1	1	3	1	»	21
Kantonalfuß . .	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	2	1	1	3	1	20	43

Bemerkungen: Der Aidemajor ist in vorkommenden Fällen Stellvertreter des Bataillonskommandanten.

Bei jedem Bataillon sollen unter den Spielleuten der Kompagnien ein Trompeter- und ein Tamburkorporal aufgestellt sein.

Paritätische Bataillone haben 2 Feldprediger.

## Besoldungstafel.

A. Besoldungstafel des Sappeur- und Artilleriestabes, auf dem Kantonalfuß.					B. Besoldungstafel des Stabes der Reiterei, auf dem Kantonalfuß.						
Grade.	Sold			Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.	Grade.	Sold			Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.
	täglich	Fr.	Bk.				Sp.	täglich	Fr.		
Oberstlieutenant . . .	6	5	„	3	2	Oberstlieutenant . . .	6	„	„	3	4
Major . . . . .	5	„	„	2	2	Major . . . . .	4	5	„	2	3
Aidemajor . . . . .	nach seinem Grad			—	—	Quartiermeister . . .	nach seinem Grad			—	—
Quartiermeister . . .	nach seinem Grad			—	—	Unterchirurgus . . .	2	1	„	1	1
Trainhauptmann . . .	3	5	„	2	1	Standartenträger . . .	2	2	„	1	1
Oberchirurg . . . . .	3	5	„	2	1						
Stabssekretär . . . . .	1	„	„	1	„						

Bemerkung. Der Stab des Scharfschützenkorps wird besoldet wie die korrespondirenden Grade in der Infanterie, nach Litt. C der Besoldungstafel.

## C. Befoldungstafel eines Infanteriebataillonsstabes.

Kantonalfuß.					Eidgenössischer Fuß.						
Grade.	Sold			Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.	Grade.	Sold			Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.
	täglich	Fr.	Bk.				Sp.	täglich	Fr.		
Oberstlieutenant . . . . .	5	5	„	3	2	Oberstlieutenant . . . . .	8	„	„	3	2
Major *) . . . . .	4	„	„	2	2	Major . . . . .	7	„	„	3	2
Adjutantenmajor . . . . .	nach seinem Grad			„	„	Adjutantenmajor . . . . .	4	5	„	2	1
Quartiermeister . . . . .	nach seinem Grad			„	„	Quartiermeister . . . . .	4	„	„	2	1
Waffenoffizier u. Fahnenträger	nach seinem Grad			„	„	Waffenoffizier u. Fahnenträger	nach seinem Grad			„	„
Feldprediger . . . . .	3	„	„	1	„	Feldprediger . . . . .	4	„	„	2	1
Bataillonschirurg . . . . .	3	„	„	2	„	Bataillonschirurg . . . . .	4	„	„	2	1
Unterchirurg . . . . .	2	1	„	1	„	Unterchirurg . . . . .	2	5	„	2	„
Adjutantunteroffizier . . . . .	1	2	„	1	„	Adjutantunteroffizier . . . . .	1	5	„	1	„
Stabsfurier . . . . .	„	7	5	1	„	Stabsfurier . . . . .	1	„	„	1	„
Lamburmajors . . . . .	„	7	„	1	„	Lamburmajors . . . . .	„	7	„	1	„
Kapellmeister . . . . .	„	7	„	1	„	. . . . .	„	„	„	„	„
Waffenunteroffizier . . . . .	„	6	„	1	„	Waffenunteroffizier . . . . .	„	6	„	1	„
Wagenmeister . . . . .	„	5	„	1	„	Wagenmeister . . . . .	„	5	„	1	„
Büchschmied . . . . .	„	4	5	1	„	Büchschmied . . . . .	„	4	5	1	„
Schneidermeister . . . . .	„	4	„	1	„	Schneidermeister . . . . .	„	4	„	1	„
Schustermeister . . . . .	„	4	„	1	„	Schustermeister . . . . .	„	4	„	1	„
Trainsoldat . . . . .	„	3	5	1	„	Trainsoldat . . . . .	„	3	5	1	„
Profos . . . . .	„	3	„	1	„	Profos . . . . .	„	3	„	1	„
Feldmusiker . . . . .	„	3	„	1	„	. . . . .	„	„	„	„	„

\*) Wenn der Major Kommandant des Bataillons ist, so erhält er täglich eine Zulage von Bk. 15.

Befoldungstafel der Sappeurs und der Artillerie sammt Train.

Kantonalfuß.											Eidgenössischer Fuß.										
Grade.	Sappeurs, Positionsartillerie und Parckompagnien.					Artillerie, fahrende und Parcktrain.					Grade.	Sappeurs, Positionsartillerie und Parckompagnien.					Artillerie, fahrende und Parcktrain.				
	Sold			Mundpor-tionen.	Fourage-rationen.	Sold			Mundpor-tionen.	Fourage-rationen.		Sold			Mundpor-tionen.	Fourage-rationen.	Sold			Mundpor-tionen.	Fourage-rationen.
	Fr.	Sh.	Np.			Fr.	Sh.	Np.				Fr.	Sh.	Np.			Fr.	Sh.	Np.		
Hauptmann . . . . .	3	5	„	2	1	3	5	„	2	1	Hauptmann . . . . .	4	„	„	2	„	4	5	„	2	1
Oberlieutenant . . . . .	2	1	„	1	„	2	1	„	1	„	Oberlieutenant . . . . .	3	„	„	2	„	3	2	„	2	1
1ster Unterlieutenant . . . . .	1	7	5	1	„	1	7	5	1	„	1ster Unterlieutenant . . . . .	2	5	„	2	„	2	8	„	2	1
2ter Unterlieutenant . . . . .	1	5	„	1	„	1	5	„	1	„	2ter Unterlieutenant . . . . .	2	2	„	2	„	2	5	„	2	1
Chirurg . . . . .	2	1	„	1	„	2	1	„	1	„	Chirurg . . . . .	3	„	„	2	„	3	„	„	2	1
Pferdarzt . . . . .	1	5	„	1	„	1	5	„	1	„	Pferdarzt . . . . .	2	„	„	1	„	2	„	„	1	1
Feldweibel . . . . .	„	8	5	1	„	„	8	5	1	„	Feldweibel . . . . .	„	9	„	1	„	„	9	„	1	1
Furier . . . . .	„	7	„	1	„	„	7	„	1	„	Furier . . . . .	„	7	„	1	„	„	7	„	1	1
Wachtmeister . . . . .	„	6	„	1	„	„	6	„	1	„	Wachtmeister . . . . .	„	6	„	1	„	„	6	„	1	1
Oberfeuerwerker . . . . .	„	6	„	1	„	„	„	„	„	„	Oberfeuerwerker . . . . .	„	6	„	1	„	„	„	„	„	„
Korporal . . . . .	„	5	„	1	„	„	5	„	1	„	Korporal . . . . .	„	5	„	1	„	„	5	„	1	„
Feuerwerker . . . . .	„	4	„	1	„	„	„	„	„	„	Feuerwerker . . . . .	„	4	„	1	„	„	„	„	„	„
Gefreiter, reitend . . . . .	„	4	„	1	„	„	4	„	1	„	Gefreiter, reitend . . . . .	„	4	„	1	„	„	4	„	1	„
Frater . . . . .	„	4	„	1	„	„	4	„	1	„	Frater . . . . .	„	4	„	1	„	„	4	„	1	„
Huffschmid . . . . .	„	4	5	1	„	„	4	5	1	„	Huffschmid . . . . .	„	4	5	1	„	„	4	5	1	„
Wagner . . . . .	„	4	5	1	„	„	4	5	1	„	Wagner . . . . .	„	4	5	1	„	„	4	5	1	„
Sattler . . . . .	„	4	5	1	„	„	4	5	1	„	Sattler . . . . .	„	4	5	1	„	„	4	5	1	„
Trompeter . . . . .	„	3	5	1	„	„	3	5	1	„	Trompeter . . . . .	„	3	5	1	„	„	3	5	1	1
Lamburen . . . . .	„	3	5	1	„	„	„	„	„	„	Lamburen . . . . .	„	3	5	1	„	„	„	„	„	„
Kanoniere, fahrende . . . . .	„	„	„	„	„	„	3	5	1	„	Kanoniere, fahrende . . . . .	„	„	„	„	„	„	3	5	1	„
Sappeurs, Positionskanoniere und Gemeine der Parckompagnie	„	3	5	1	„	„	„	„	„	„	Sappeurs, Positionskanoniere und Gemeine der Parckompagnie	„	3	5	1	„	„	„	„	„	„
Trainsoldaten . . . . .	„	3	5	1	„	„	3	5	1	„	Trainsoldaten . . . . .	„	3	5	1	„	„	3	5	1	„

Bemerkung. Die Oberlieutenanten und die 1sten Unterlieutenanten der Artillerie erhalten eine Fourageration, wenn sie eine bespannte Batterie bedienen.

Bemerkung. Die Offiziere und der Chirurg der Parckompagnie, die beritten sein sollen, erhalten eine Pferdrotation.

Tabelle Nr. 10.

Befoldungstafel der Reiterei, der Scharfschützen und der Infanterie.

Kantonalfuß.														Eidgenössischer Fuß.																								
Grade.	Reiterei.					Scharfschützen.					Infanterie.				Grade.	Reiterei.					Scharfschützen.					Infanterie.												
	Sold			Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.	Sold			Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.	Sold		Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.		Sold			Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.	Sold			Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.	Sold		Mundpor- tionen.	Fourage- rationen.									
	Fr.	Wk.	Np.			Fr.	Wk.	Np.			Fr.	Wk.				Np.	Fr.	Wk.			Np.	Fr.	Wk.			Np.	Fr.			Wk.	Np.	Fr.	Wk.	Np.	Fr.	Wk.	Np.	Fr.
Hauptmann . . .	4	„	„	2	3	3	„	„	2	„	„	2	„	„	Hauptmann . . .	4	5	„	2	3	4	„	„	2	„	„	4	„	„	2	„	„	4	„	„	2	„	„
Oberlieutenant . .	2	7	„	1	2	2	„	„	1	„	„	2	„	„	Oberlieutenant . .	3	2	„	2	2	2	7	„	2	„	„	2	7	„	2	„	„	2	7	„	2	„	„
1ter Unterlieutenant	2	2	„	1	2	1	5	„	1	„	„	1	5	„	1ter Unterlieutenant	2	8	„	2	2	2	3	„	2	„	2	3	„	2	„	„	2	3	„	2	„	„	
2ter Unterlieutenant	„	„	„	„	1	3	„	1	„	„	1	3	„	1	„	2ter Unterlieutenant	„	„	„	„	2	„	„	2	„	2	„	„	2	„	„	2	„	„	2	„	„	
Pferdarzt . . . . .	1	5	„	1	1	„	„	„	„	„	„	„	„	„	Pferdarzt . . . . .	2	„	„	1	1	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	
Feldweibel . . . . .	„	9	„	1	1	„	7	5	1	„	„	7	„	1	Feldweibel . . . . .	1	„	„	1	1	„	8	„	1	„	„	7	5	1	„	„	7	5	1	„	„	„	
Furier . . . . .	„	8	„	1	1	„	6	5	1	„	„	6	„	1	Furier . . . . .	„	8	5	1	1	„	6	5	1	„	„	6	„	1	„	„	6	„	1	„	„	„	
Wachtmeister . . . .	„	7	„	1	1	„	5	5	1	„	„	5	„	1	Wachtmeister . . . .	„	7	5	1	1	„	5	5	1	„	„	5	„	1	„	„	5	„	1	„	„	„	
Korporal . . . . .	„	6	„	1	1	„	4	5	1	„	„	4	„	1	Korporal . . . . .	„	6	5	1	1	„	4	5	1	„	„	4	„	1	„	„	4	„	1	„	„	„	
Frater . . . . .	„	6	„	1	1	„	4	5	1	„	„	4	„	1	Frater . . . . .	„	6	„	1	1	„	4	5	1	„	„	4	„	1	„	„	4	„	1	„	„	„	
Büchsen Schmid . . .	„	„	„	„	„	„	4	5	1	„	„	„	„	„	Büchsen Schmid . . .	„	„	„	„	„	„	4	5	1	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„		
Huffschmid . . . . .	„	5	„	1	1	„	„	„	„	„	„	„	„	„	Huffschmid . . . . .	„	6	5	1	1	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	
Sattler . . . . .	„	5	„	1	1	„	„	„	„	„	„	„	„	„	Sattler . . . . .	„	6	5	1	1	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	
Zimmermann . . . . .	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3	„	1	Zimmermann . . . . .	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3	„	1	„	„	3	„	1	„	„	
Trompeter . . . . .	„	5	5	1	1	„	3	5	1	„	„	3	„	1	Trompeter . . . . .	„	5	5	1	1	„	3	5	1	„	„	3	„	1	„	„	3	„	1	„	„	„	
Lambur . . . . .	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3	„	1	Lambur . . . . .	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	3	„	1	„	„	3	„	1	„	„	
Gemeine . . . . .	„	5	„	1	1	„	3	5	1	„	„	3	„	1	Gemeine . . . . .	„	5	5	1	1	„	3	5	1	„	„	3	„	1	„	„	3	„	1	„	„	„	
Trainsoldaten . . . .	„	„	„	„	„	„	3	5	1	„	„	„	„	„	Trainsoldaten . . . .	„	„	„	„	„	„	3	5	1	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„		

Bemerkung. Bei den Scharfschützen fallen die 5 Rappen, um welche ihr Sold vom Feldweibel abwärts denjenigen der Infanterie übersteigt, in eine besondere Masse, zu Bestreitung der Einrichtungs-  
kosten von Schießstätten und zu Schießgaben für die Uebungen im Zielschießen.